

Ausschreibung Hallen- und Kleinfeldhockey 2018 /19

1. Wettkampfklassen

- WK I: 1999 – 2003 L/B
WK II: 2002 – 2005 L/B
WK III: 2004 - 2007 L/B
WK IV: 2005 u, jünger L/B (Grundschulbereich, d.h. die Spieler(innen)besuchen max. die 6.Klasse)

Der WK IV wird unterteilt in:

1. G1 L/B Klassenstufe 1-4
2. G2 L/B bis 6.Klasse
3. G3 L/B Mädchen: Klassenstufe 1-6
4. G4 **DIAGONAL**- Hallenhockey- Grundschulliga: 1.-3.Klasse (ohne TW)

Die Klassenstufen 1-4 und 5/6 spielen getrennt. Spieler(innen) dürfen nur in der Wettkampfklasse spielen, für die sie gemeldet wurden. In G1, G2 und G3 ist ein Doppelspiel daher nicht erlaubt. Wiederholer einer Klassenstufe dürfen in G2 eingesetzt werden, sofern sie im Schuljahr 2018/19 nicht älter als 13 Jahre sind.

Im Hallenhockey wird unterschieden zwischen einer leistungsorientierten Runde L für Fortgeschrittene und einer breitensportorientierten Runde B für Anfänger, in der höchstens zwei Vereinsspieler (Spieler, die vor Eintritt in eine Hockey -AG der Schule schon im Verein waren) mitwirken dürfen. Hier dürfen Mädchen auch in den Jungenmannschaften mitspielen. Außerdem sind hier auch nach Absprache mit dem Organisationsleiter Spielgemeinschaften mehrerer Schulen möglich. Im WK III finden die Endspiele am „Tag des Schulhockeys“ statt.

Alle Schulen, die im WK III der Mädchen und Jungen für die L-Runde melden, sind automatisch auch für die Kleinfeldrunde des Landesfinales von JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA gemeldet. Um eine Wettbewerbsverzerrung zu verhindern, dürfen hierbei keine Mädchen in den Jungenmannschaften mitspielen. Die Landessieger im WK III nehmen am Bundesfinale von JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA teil.

2. Austragungsmodus

Gespielt wird – soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt ist – nach den Regeln des Deutschen Hockey-Bundes bzw. dem aktuellen Regelkommentar für Kleinfeldhockey und nach der Spielordnung für Rundenspiele der Berliner Schulen im Kleinfeldhockey/Hallenhockey (gültig ab 1.10.1992, ergänzt 11.2005 u. 8.2008). Diese ist über die Organisationsleitung zu beziehen.

Eine Mannschaft besteht in der Regel pro Spiel aus bis zu 12 Spieler(innen) (1 Torwart / Torfrau, 5 Feldspieler(innen), 6 Auswechselspieler(innen), sofern durch die Organisationsleitung mit Versenden der Spielansetzungen für die einzelnen Wettkämpfe nichts anderes festgelegt wird.

In den WK IV Bereichen G1, G2 und G3 gibt es eine regionale Vorrunde, eine Zwischenrunde und Endrundenspiele am „Tag des Schulhockeys“. Im WK IV wird nur in der G2/L und G3/L mit Strafecke gespielt.

Der WK IV G4 wird als DIAGONAL – Hallenhockey-Grundschulliga ausgespielt. Hier gibt es eine regionale Vorrunde und eine zentrale Endrunde . Das Doppelspielverbot gilt nicht für die DIAGONAL-Hallenhockey-Grundschulliga. Weitere Rahmenbedingungen siehe gesonderte Ausschreibung. Nähere Informationen sind bei der Organisationsleitung zu beziehen.

Jede Schule, die an Rundenspielen teilnimmt, sollte Schiedsrichter stellen können. Die Ausbildung übernimmt die Spielleitung in Zusammenarbeit mit dem Berliner Hockey-Verband. Meldungen von Interessierten bitte an die Organisationsleitung.

3. Organisationsleitung:

Meldungen auf dem beigefügten Meldebogen mit genauer Angabe der gewünschten Runde (L o. B)

WK I bis III: **Michael Wallroth:** Deidesheimer Str. 10, 14197 Berlin

☎ 851 88 27; Fax: 03212-8518827; E-mail: michaelwallroth@web.de

WK IV: **Harald Refle:** Hieronymusweg 7 A, 13509 Berlin

☎ und Fax 433 62 73; E-mail: harald@refle.de

Informationen und Ansetzungen unter: www.schulhockey.de

Meldeschuß: Hallenrunde: **9.11.2018** Feldrunde: **01.04.2019**

4. Datenschutzerklärung:

Ein transparenter und nachvollziehbarer Umgang mit den persönlichen Daten der Mannschaftsbetreuer/innen ist den Wettkampfleitern/innen sehr wichtig. Mit Absenden des Meldebogens erklärt sich die/der Mannschaftsbetreuer/in einverstanden, dass seine/ihre angegebenen (persönlichen) Daten für den Zweck der Organisation und Durchführung der Sportwettbewerbe von den Wettkampfleitern/innen gespeichert und sie für Informationsmitteilungen an die Mannschaftsbetreuer/innen genutzt werden, beispielsweise zur Bekanntgabe von Wettkampfterminen oder Terminänderungen. Weiterhin werden die Kontaktdaten der Mannschaftsbetreuer/innen gespeichert, damit sie für künftige Wettbewerbe genutzt werden können. Die Daten werden zu keinem Zeitpunkt an Dritte weitergegeben. Das Einverständnis kann jederzeit mit einer Mail an den/die zuständige/n Wettkampfleiter/in widerrufen werden.

Harald Refle, Michael Wallroth
(Wettkampfleiter Hockey)